

Betreff:

Bau einer 2-Fach-Sporthalle an der Grundschule Meverode

Organisationseinheit:

Dezernat V
40 Fachbereich Schule

Datum:

03.09.2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Sportausschuss (Vorberatung)	08.09.2020	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Meverode (Anhörung)	16.09.2020	Ö
Schulausschuss (Vorberatung)	18.09.2020	Ö
Verwaltungsausschuss (Entscheidung)	22.09.2020	N

Beschluss:

Dem Bau einer 2-Fach-Sporthalle mit einer Hochtribüne mit bis zu 200 Zuschauerplätzen einschl. dem als Anlage beigefügten Raumprogramm auf dem Gelände der Grundschule Meverode wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Ausgangslage, Raumbedarf

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 7. Juli 2020 dem Raumprogramm für den inneren Umbau zur Herstellung einer Ganztagsinfrastruktur einschl. der Sanierung der Grundschule Meverode (Ds 20-13578) zugestimmt. In dieser Vorlage wurde darauf hingewiesen, dass an der Grundschule Meverode Bedarf an Sporthallenkapazitäten besteht. Die Grundschule Meverode verfügt bisher über keine Sporthalle. Zur Zeit wird die ehemalige Aula als Gymnastikraum genutzt, die aber keinen normgerechten Sportbetrieb zulässt und nur eingeschränkt genutzt werden kann. Somit ist an diesem Schulstandort die Errichtung einer geeigneten Schulsporthalle zur Durchführung des curricular vorgesehenen Sportunterrichtes erforderlich.

Der schulische Sporthallenbedarf für eine zweizügige Grundschule mit Ganztagsbetrieb beträgt 0,8 Anlageneinheiten (AE). Bei einer erwarteten 2,5- bis 3-Zügigkeit in Folge der geplanten oder in Umsetzung befindlichen Neubaugebiete im Umfeld der Grundschule Meverode erhöht sich der Bedarf auf bis zu 1,2 AE. Weiterhin könnte hier der Bedarf der Berufsbildenden Schulen am Schulstandort Salzdahlumer Straße abgedeckt werden, dieser beträgt ca. 1 AE. Es ergibt sich somit in Summe ein schulischer Bedarf für eine 2-Fach-Sporthalle.

Auch aus vereinsportlicher Sicht ergibt sich ein Bedarf für eine 2-Fach-Sporthalle an diesem Standort. Den Sportvereinen SV Stöckheim und SV Meverode-Heidberg können bislang grundsätzlich weder vor Ort noch quartiersnah bedarfsdeckende Nutzungszeiten in geeigneten städtischen Bestandshallen angeboten werden. Es ist daher wünschenswert und aus sportfachlicher Sicht erforderlich, an diesem Standort eine wettkampffähige 2-Fach-Sporthalle zu errichten, die auch den Punktspiel- und Wettkampfbetrieb mehrerer Sportvereine quartiersnah abdecken kann und somit den stadtweiten Fehlbedarf an Sporthallenressourcen reduziert.

Raumprogramm

Als Grundlage für das individuelle Raumprogramm für den Bau einer 2-Fach-Sporthalle an der Grundschule Meverode dient das Standardraumprogramm für 1-, 2- und 3-Fach-Sporthallen (DS 20-13856, als Anlage grau hinterlegt beigelegt), das bei dieser Sporthalle erstmalig Anwendung findet. Für den Punktspiel- und Wettkampfbetrieb ist eine 2-Fach-Sporthalle mit einer Tribüne für bis zu 200 Zuschauer notwendig. Hierbei wird eine Hochtribüne vorgesehen, um den gesamten Spielfeldbereich mit einer normgerechten und barrierefreien Prallschutzwand (mindestens 2 m Höhe) zu sichern. Aus Sicherheitsaspekten wird diese auch vom Gemeindeunfallversicherungsverband (GUV) zwingend gefordert.

Kosten und Finanzierung

Für den Neubau der 2-Fach-Sporthalle an der Grundschule Meverode wird ein Kostenrahmen von rd. 6,5 Mio. angenommen. Dieser Kostenrahmen ist im weiteren Verfahren noch zu überprüfen. Der Planungsbeginn ist für 2022 vorgesehen, der Beginn der Bauausführung soll ab 2023 erfolgen. Es ist geplant, die erforderlichen Haushaltsmittel zum nächst möglichen Haushalt durch Priorisierung von Projekten haushaltsneutral einzuplanen.

Dr. Arbogast

Anlage/n:

Raumprogramm 2-Fach-Sporthalle